

## LEISTUNGSBEURTEILUNGSKONZEPT

### DARSTELLENDGEOMETRIE

Die Grundlage für die Beurteilung bilden die erbrachten Leistungen in den unterschiedlichen Kompetenzbereichen gemäß des Lehrplans der jeweiligen Schulstufe.

Die genannten Kompetenzbereiche werden zu den wesentlichen Bereichen zusammengefasst:

7.Klasse	<ul style="list-style-type: none"><li>• Geometrische Grundobjekte und Darstellungen</li><li>• Bearbeitung von Grundobjekten, Kurven und Volumsmodellen</li><li>• Lage- und Maßaufgaben</li><li>• Schatten bei Parallelbeleuchtung</li></ul>
8.Klasse	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bearbeitung von Flächen</li><li>• Schnittkurven</li><li>• Zentralrisse</li></ul>

In den wesentlichen Bereichen müssen die gestellten Anforderungen überwiegend erfüllt sein. Innerhalb eines wesentlichen Bereiches sind die Kompetenzen zum Erlangen einer positiven Gesamtbenotung kompensierbar.

Die Beurteilung im Fach Darstellende Geometrie ergibt sich aus den Leistungen des Schülers/der Schülerin in folgenden Bereichen:

#### Schularbeiten:

Bei den Schularbeiten werden mit Hilfe von Konstruktionsbeispielen und Kompetenzfragen Kenntnisse und Fertigkeiten des Schülers/der Schülerin dem Lehrplan entsprechend überprüft.

In der 7. Klasse sind zwei 2-stündige Schularbeiten zu schreiben, in der 8. Klasse je eine 2- und eine 3-stündige Schularbeit.

#### Mitarbeit bedeutet:

- Konstruktive Beiträge zum Unterricht, gute Beantwortung von Fragen
- Teilnahme an Einzel-, Partner- und Gruppenarbeiten
- Regelmäßige und sorgfältige Bearbeitung von **Hausübungen**

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit einer **mündlichen Prüfung**, deren Ergebnis als ein Teil der erbrachten Leistungen in die Gesamtbeurteilung einfließt.

Diese Prüfung kann auch vom Lehrer angesetzt werden, wenn sonst keine gesicherte Beurteilung möglich ist.